SUST SUSY UTZINGER STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ

# animal flash 72

8.2024

Tötungsstationen – es gibt sie wirklich (auch wenn TierschützerInnen der Zugang dazu oft erschwert wird): Hier warten Hunde, die niemand mehr will, die ausgesetzt oder vom Hundefänger eingefangen werden, auf ihren Tod – oder auf ein Wunder.

## Editorial

*Liebe Tierfreunde,*
*liebe Tierfreundinnen*

Es gibt Tierschutzeinsätze, die gehen ans Herz und machen uns viel Freude. Dies geschieht meist in Projekten, in denen wir bereits viel Vorarbeit geleistet haben. Andere Projekte hingegen sind belastend: Die Besuche von Tierheimen in Not oder Tötungsstationen in Ungarn oder der Einsatz auf der grössten offenen Müllhalde Europas zum Beispiel zeigen uns auf, wie unglaublich viel Arbeit wir noch zu leisten haben und wie gross die Not der Tiere in Europa ist.

Dass wir all diese Arbeit auf verschiedenen Ebenen in Angriff nehmen und dabei nachhaltigen Tierschutz betreiben können, das verdanken wir Ihnen, liebe Gönnerinnen und Gönner – und dafür danken wir Ihnen von Herzen.

*Susy Utzinger*

# Sommerzeit = Tierschutzzeit

## Einsätze und aktive Hilfe für Tiere in Not – in der Schweiz und vielen anderen Ländern

Während die Sommerzeit für viele Menschen mit Ferien und Freizeit assoziiert wird, steht sie im Tierschutz für die anstrengendste Zeit im Jahr: Jetzt werden Tiere ausgesetzt und in Tierheime abgeschoben, jetzt wird die Not noch grösser, jetzt ist Futter noch nötiger, jetzt sind Tierheime überfüllt und brauchen noch mehr Unterstützung.

Die Einsatzteams der Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz sind während dieser Zeit in den Tierheimen aktiv: In der Schweiz und in vielen anderen Ländern kümmern sich die ausgebildeten Teams um Tiere in Not, führen Kastrationsaktionen durch, bereiten Stationen auf die bevorstehende Welle der Jungtiere vor und unterstützen Tierheime in ihrer täglichen Arbeit, aber auch auf ihrem Weg, noch bessere Übergangsstationen für heimatlose Tiere zu werden.

**Der Sommer ist noch nicht vorbei – und auch unsere aktive Hilfe bleibt bestehen: Es stehen noch viele Tierheimarbeitstage und weitere Einsätze auf unserer Tierschutzagenda.**

## Wenn Tierliebe tödlich endet

Mia, Dominik und Sammy aus der Bildergeschichte in unserem Mittelteil sind fiktive Figuren. Nichtsdestotrotz ereignen sich solche Dramen in der Realität sehr häufig, weil sich Tierfreunde der Gefahr nicht bewusst sind, in welche sie ihre tierischen Souvenirs mit der spontanen Mitnahme aus dem Ausland bringen. Deshalb: Wissen weitergeben kann Leben retten – helfen auch Sie mit!

Helfen Sie mit!

SUST SUSY UTZINGER STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ

# Tierheimunterstützung Schweiz

Tierheim Rosenberg, Winterthur

Gnadenhof Luna, Weisstannental

Auch das gehört dazu: Im Vorfeld eines SUST-Arbeitstages werden die anstehenden Arbeiten ausführlich besprochen und ein Konzept erstellt.

Border Homeless, Kradolf

Tierheim Nesslau

## SUST-Tierheimarbeitstage

**Es wurde gesägt, gehämmert, geschaufelt, geputzt und ganz viel gelacht während der vier Tierheimarbeitstage, die die SUST dieses Jahr bisher durchgeführt hat.**

**Was sind SUST-Tierheimarbeitstage und inwiefern wird damit Tieren geholfen?**
Tierheime müssen oft mit wenigen Mitteln auskommen, denn sie erhalten keinerlei Unterstützung vom Staat. Auch Zeit ist immer ein knappes Gut. Nebst der aufwändigen Pflege der Tierheimtiere bleibt den MitarbeiterInnen häufig wenig Zeit für andere Verrichtungen, wie zum Beispiel Umgebungsarbeiten, die Ausbesserung von Zäunen und Wegen oder die Reparatur von Ställen und Gehegen. Manchmal kommen einige Arbeiten einfach zu kurz, weil es an ausreichend helfenden Händen fehlt.

**Hier kommt die SUST ins Spiel:** Mit bis zu zwanzigköpfigen Teams aus freiwilligen SUST-HelferInnen rückt die Stiftung mehrmals pro Jahr aus, um Tierheime in der ganzen Schweiz einen Tag lang tatkräftig zu unterstützen. Müde Arme, schmutzige Kleider, staubige Haare aber auch ganz viele Glücksgefühle: ohne sie geht kaum jemand nach einem langen und anstrengenden Arbeitstag nach Hause.

**Was profitieren die Tiere davon?**
- ⇨ Die Zeit, die das Personal dank der Einsätze der SUST-HelferInnen einspart, kann voll und ganz in die Betreuung der Tierheimtiere investiert werden.
- ⇨ Während der Tierheimarbeitstage um- oder neugestaltete Gehege, Volieren und Weiden sorgen für Abwechslung und Lebensqualität bei ihren tierischen Bewohnern.
- ⇨ Werden (Bau-)Materialien verarbeitet, übernimmt die Kosten dafür häufig die SUST. Das so eingesparte Geld kann z.B. für den Kauf von Tierfutter eingesetzt werden.

Herzlichen Dank!
Auch dank Ihrer Unterstützung sind diese Tierheimarbeitstage der SUST erst möglich!

AUFKLÄRUNG
Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz

# Gelebte Tierliebe in der Sommerzeit

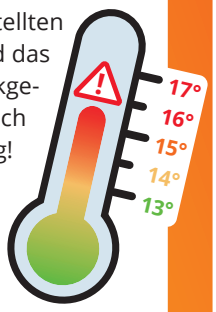
## Kaufen Sie keine Tiere auf Touristenmärkten!

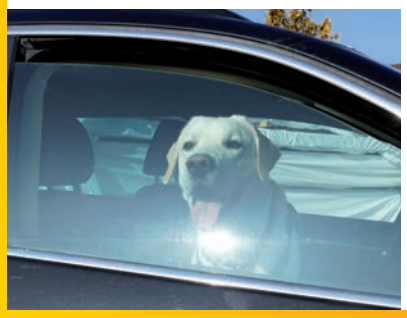
Mit dem Kauf eines Tieres auf einem Markt oder in einer Zoohandlung kurbeln Sie einen Handel der schlimmsten Art an. Jedes Tier, das Sie «freikaufen», wird sofort durch ein neues ersetzt. Die Elterntiere, welche laufend für Nachschub sorgen müssen, werden zur finanziellen Bereicherung der HändlerInnen erbarmungslos ausgebeutet.

Das SUST-Video zum Thema «Leben Sie Ihre Tierliebe auch am Ferienort!»:

## Unterschätzte Gefahr – «Todesfalle Auto»!

HundehalterInnen sollten besonders im Sommer daran denken, dass die Temperatur in einem abgestellten Auto innert kürzester Zeit rasant ansteigt und das Fahrzeug damit zur tödlichen Falle für zurückgelassene Tiere (oder Kinder!) werden kann. Auch ein offener Fensterspalt bringt keine Abkühlung!



Bereits ab 15 Grad Aussentemperatur ist der Aufenthalt im parkierten Auto lebensgefährlich!

## Tierliebe mit tödlichen Folgen

Der herzige Welpe am Strand, das hungrige Büsi an der Tankstelle – sie scheinen nur eines zu wollen: von tierlieben TouristInnen adoptiert zu werden. Zwei Wochen Ferien reichen jedoch nicht dafür aus, ein Tier auf eine legale Einreise in die Schweiz vorzubereiten! Illegal importierten Tieren droht die Beschlagnahmung oder sogar die Euthanasie.

## Achtung: Heisser Asphalt!

Im Sommer kann sich der Asphalt für nackte Füsse und ungeschützte Pfoten wie eine heisse Herdplatte anfühlen! Vermeiden Sie ausgedehnte Spaziergänge und langes Stehen auf heissem Asphalt, um die Pfoten Ihres Hundes vor schmerzhaften Verbrennungen zu schützen.

## Todesfalle Pool & Co.

Offene Wasserstellen laden an heissen Tagen zur Abkühlung ein. Wenn eine Ausstieghilfe fehlt, können ins Wasser gefallene (oder gesprungene) Tiere das kühle Nass nicht mehr selbständig verlassen und ertrinken qualvoll. Decken Sie deshalb ungenutzte Wasserstellen ab oder installieren Sie eine Ausstieghilfe.

## Tierliebe am Ferienort

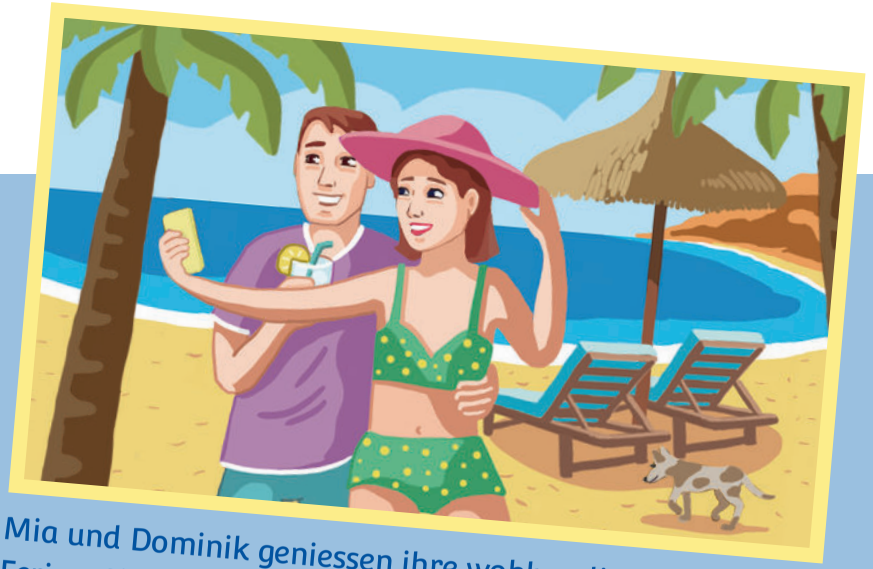
An vielen beliebten Feriendestinationen ist Tierleid allgegenwärtig: Um Futter bettelnde Katzen und ausgemergelte Hunde trüben so manchen TierfreundInnen die Ferienlaune. Wertvolle Tipps für den richtigen Umgang mit Tierleid im Urlaub hat die SUST in ihrer Broschüre «Tierliebe am Ferienort» zusammengefasst.

Jetzt die kostenlose Broschüre im SUST-Shop bestellen!

# Wenn Tierliebe tödlich endet

## Tiere sind keine Souvenirs

Was viele nicht wissen: Der Import von Tieren in die Schweiz unterliegt strengen Vorschriften, deren Einhaltung absolut zwingend ist. Wer einen Hund oder eine Katze trotz fehlender oder ungültiger Impfungen oder Bluttests importiert, begeht eine Straftat, die viele Tiere mit ihrem Leben bezahlen.



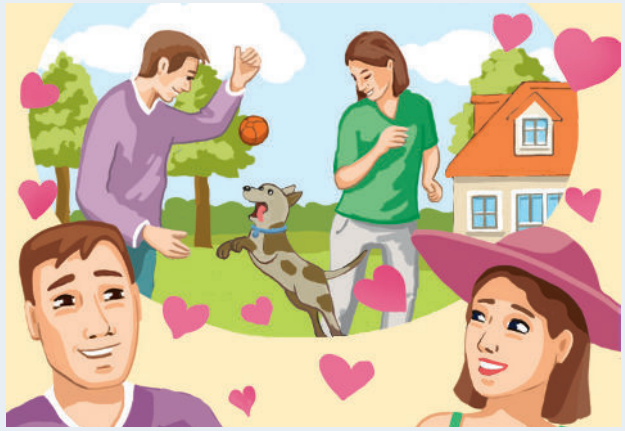
Mia und Dominik geniessen ihre wohlverdienten Ferien. Sie freuen sich sehr auf ein paar erholsame Tage am Meer.

Am zweiten Tag am Strand bekommen sie Gesellschaft von einem zutraulichen Streuner, der um ihre Aufmerksamkeit und Futter bettelt. Er sieht etwas mager aus.

Für Mia ist es Liebe auf den ersten Blick und auch Dominik kann sich dem Charme des herzigen Hundekindes nicht entziehen.

Die Zuneigung beruht auf Gegenseitigkeit, denn der Streuner folgt dem jungen Paar auf Schritt und Tritt. Schweren Herzens kehren sie alleine auf ihr Zimmer zurück.

Das muss wahre Liebe sein: Am nächsten Tag erwartet das treue Tier seine neuen Freunde bereits schwanzwedelnd am Eingang der Hotelanlage.



Für Mia und Dominik steht fest: Der liebe Vierbeiner soll mit ihnen nach Hause kommen. Dort wird er es besser haben als hier. Sie nennen ihn Sammy.

Gesagt, getan. Vor der Abreise wird Sammy noch schnell einem Tierarzt vorgestellt, welcher ihm eine Spritze verabreicht. Nun steht der gemeinsamen Zukunft nichts mehr im Weg. Oder?

Leider haben sich Mia und Dominik nicht ausreichend informiert, was die Einfuhr-bedingungen für Tiere aus dem Ausland betrifft. Es fehlen wichtige Dokumente.

Gesetz ist Gesetz. Sammy wird noch an Ort und Stelle beschlagnahmt und in Quarantäne gebracht. Dort wird er schliesslich eingeschläfert.

Illustrationen: Christine Kleicke

SUST SUSY UTZINGER STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ

# Soforthilfe Ausland

SOFORTHILFE Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz

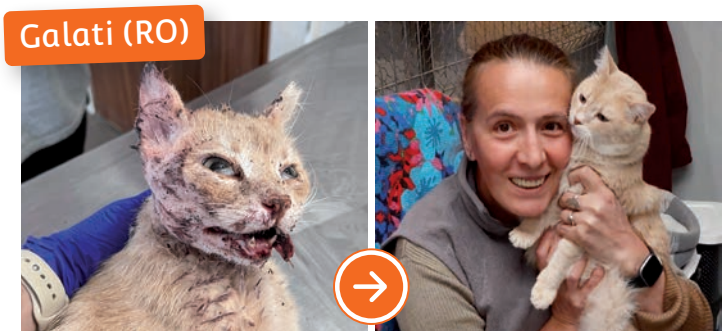
## Die Tierwaisenhospitäler der SUST – Ihre Unterstützung macht es möglich

Strassen- und Wildtiere haben meist nur wenig Überlebenschancen, wenn sie erkranken oder verletzt werden. Die sieben Tierwaisenhospitäler der SUST kümmern sich in vier verschiedenen Ländern rund um die Uhr um tierische Notfälle, denen dadurch weitere Schmerzen oder sogar ein qualvoller Tod erspart bleibt. **Hier nur einige Beispiele von mehreren tausend Fällen jährlich, die unsere Fachleute vor Ort laufend aufs Neue herausfordern.**

### Bukarest (RO)

Die arme Negruta wurde von einem Rudel Hunde übel zugrichtet. Bis ihre riesigen Wunden verheilt waren, dauerte es eine ganze Weile. Heute ist der tapferen Hündin dank der fachkundigen Pflege im SUST-Tierwaisenhospital Bukarest (RO) fast nichts mehr anzusehen.

### Galati (RO)



Unkastrierte Kater werden sehr häufig Opfer von Autounfällen, da sie oft kopflos, ihrem Paarungstrieb folgend, die Strassen überqueren. Nicht jeder hat dabei so viel Glück wie dieses schöne Tier, einen Unfall zu überleben und im SUST-Tierwaisenhospital in Galati (RO) wieder gesund gepflegt zu werden.

### Hurghada (EG)

Jungen Strassenhunden aus Spass umgelegte Seile bleiben nicht selten dran, auch wenn das Interesse am lebendigen Spielzeug längst verflogen ist. Das immer enger werdende Seil wächst mit der Zeit ein und schnürt dem Hund die Luft ab. Dieser Patient konnte im SUST-Tierwaisenhospital Hurghada (EG) zum Glück erfolgreich von seiner Qual befreit werden.

### Bello Horizonte (Peru)

Im SUST-Tierwaisenhospital in Peru erhalten verletzte und verwaiste Wildtiere fachkundige Hilfe. Wollaffe Manok zog sich während eines Kampfes mit einem Artgenossen eine tiefe Wunde zu. Manok ertrug die tägliche Verarztung tapfer, war aber sichtbar froh, dass er nach einem Monat wieder geheilt in die Freiheit zurückkehren durfte.

### Beirut (LBN)

Unfassbares musste Flora in den ersten Wochen ihres Lebens zugestossen sein. Mit diversen schweren Verletzungen kam sie als kleines Katzenkind ins SUST-Tierwaisenhospital in Beirut (LBN), wo sie dank der aufwändigen Pflege und liebevollen Betreuung zu einer wunderschönen Katze heranwachsen durfte.

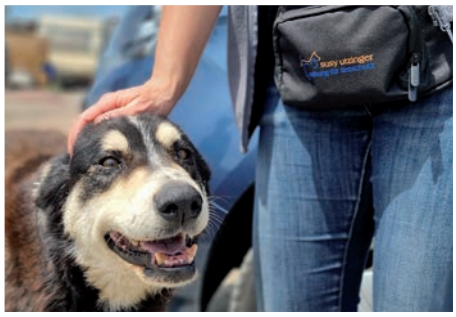
# SUST-Tierschutzeinsätze

## Erfolgreiche Tierschutzeinsätze in Rumänien

Im ersten Halbjahr haben die SUST-Teams bereits drei wertvolle Tierschutzeinsätze in Rumänien durchgeführt. Diese Einsätze werden in der Schweiz optimal vorbereitet, so dass wir in der Zeit vor Ort das Maximum für die Tiere leisten können.

### Kastrationen und Erste Hilfe für die Müllhunde von Pata Rât

Pata Rât heisst die grösste Müllhalde Europas in Rumänien. Sie grenzt an die noble Stadt Cluj Napoca.



Hier leben mehrere tausend Roma mitten im Müll – und mit ihnen Hunde und Katzen, die sich laufend vermehren.

Das SUST-Team brachte Hilfsgüter mit, informierte die Bevölkerung und kastrierte die Müllhunde und -katzen.

### Pflege, Erste Hilfe und Kastration für hunderte Hunde und Katzen in der Shelter- und Kastrationswoche in Galati

21 SUST-TierschutzhelferInnen arbeiteten in dieser Einsatzwoche gemeinsam mit den SUST-Teams Rumänien.

Die Teams aus den SUST-Tierwaisen-hospitälern in Bukarest und Moreni unterstützten das OAH-Team in Galati.

Gemeinsam konnten wir vielen hundert Hunden und Katzen zu einem besseren Leben verhelfen.

### Vorbereitung auf die Baby-Saison, Orphan Wildlife @ Wildlife Rehab Center «Luanas Dream» in Bukarest

Die SUST finanziert die Pflege und Wiederauswilderung sämtlicher Jungtiere im Wildlife Rehab Center.

10 TierschutzhelferInnen aus der Schweiz = das sind 20 helfende Hände, die nicht aufgeben.

Nach einer Woche war die Station optimal auf die jährliche Schwemme der Jungtiere vorbereitet.

SUST SUSY UTZINGER STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ

# Tierschutz durch richtiges Handeln

## SUST-Kampagne: «#DeinLikeSeinLeid – Tierschutz auch Online»

Selfies mit (Wild-)Tieren füllen gerade in der Sommerferienzeit wieder so manchen Feed. Eine Ferienerinnerung erhält viel mehr Reactions mit «Tigerbaby, Reittier, dem süssen Strassenbüsi und Co.». Stolz werden Tierselfies ungefiltert geteilt, meistens leider ohne Erklärung (Kontext).

Viele Aufnahmen von und mit Tieren, die sich über die sozialen Medien oft rasant und unreflektiert verbreiten, zeigen eindeutig respektlosen Umgang mit Tieren oder sogar offensichtliches Tierleid. Unbedacht animieren solche Inhalte zur Nachahmung und unterstützen Tierquälerei. Dazu kommt: Jeder Klick, jede Reaktion (auch ein «Dislike») und jeder Kommentar verschafft solchen Bildern mehr Reichweite – und – mit Reichweite wird Geld verdient.

**Gegen Tierselfies ohne Tierleid ist jedoch nichts auszusetzen.** Im **kostenlosen SUST-Webinar** «Dein Ferienfoto – Sein Leid?» zeigen wir, welche Regeln man dabei unbedingt beachten sollte, um dem Wohl des Tieres nicht zu schaden und was Sie tun können, um Tierleid auch online zu stoppen.

**Machen Sie sich fit für Ihre digitalen Sommergrüsse:**

SUST Akademie
kostenloses Webinar

### Bestellen Sie Tierschutz

Haben Sie tierliebende FreundInnen und Bekannte, denen Sie die Tierschutzinformationen der SUST zukommen lassen wollen? Ganz einfach: Adresse eintragen und wir schicken den Animal Flash per Post zu.

Alternativ können Sie sich hier auch für den E-Newsletter der SUST anmelden:

**Bitte senden Sie den Animal Flash kostenlos an:**

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Bitte schneiden Sie diesen Talon aus und senden Sie ihn an die Susy Utzinger Stiftung für Tierschutz, Weisslingerstrasse 1, 8483 Kollbrunn oder faxen Sie ihn an die SUST-Nummer 052 203 26 80.

### Kontakt

**Susy Utzinger**
**Stiftung für Tierschutz**
Weisslingerstrasse 1
CH - 8483 Kollbrunn
Telefon: +41 (0)52 202 69 69
Telefax: +41 (0)52 203 26 80
Internet: www.susyutzinger.ch
E-Mail: info@susyutzinger.ch
IBAN: CH87 0900 0000 8466 6666 9

### Impressum

**Animal Flash Nummer 72, August 2024**
**Produktion, Realisation:** Susy Utzinger, Regula Bieri, Myrto Joannidis
**Fotos:** Susy Utzinger, Corinne Frana, Lilu Gal, Irina Corbu, Tabea Nigg, Olivia Conrads, Michael Gähwiler, Nicole Amigo, Myrto Joannidis, Anda Popescu, Nina Asseily, ZVg
**Gestaltung:** www.kroemer-design.com

**Hinweis:** In diesem Animal Flash wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit das Binnen-I verwendet. Anderweitige Geschlechteridentitäten werden dabei ausdrücklich mitgemeint, soweit es für die Aussage erforderlich ist.

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/15064-2009-1001

Eine Publikation der SUST SUSY UTZINGER STIFTUNG FÜR TIERSCHUTZ